

**FEUERBESTATTUNGSVEREIN
CHUR**

Jahresbericht
und
Rechnung

2018

EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG 2019

Montag, 17. Juni 2019

17.00 Uhr im Hotel Stern, Reichsgasse 11 in Chur

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Protokoll der Generalversammlung 2018: Genehmigung
3. Jahresbericht 2018: Genehmigung
4. Jahresrechnung 2018 mit Revisionsbericht: Genehmigung
5. Entlastung des Vorstandes
6. Budget 2020: Genehmigung
7. Wahl der Revisionsstelle für 1 Jahr: GZ Treuhand AG
8. Varia

Nachtessen im Hotel Stern um 18.30 Uhr.

Vorstand seit GV 2017 (gewählt bis 2021)

Wilfried Caviezel	Präsident seit 2007
Jürg Tobler	Vizepräsident seit 2007
Constantin Theus	Mitglied
Alex Jost	Mitglied
Urs Tischhauser	Mitglied

Geschäftsführer

Hans-Ruedi Eggenberger

Revisionsstelle seit 2008

GZ Treuhand AG, Chur

Geschäftsstelle

Feuerbestattungsverein Chur
Quaderstrasse 8
7000 Chur

Tel. 081 252 59 16
Fax 081 258 36 01

Betrieb

Krematorium Chur
Friedhof Totengut
Sandstrasse 50
7000 Chur

Tel. 081 252 44 62
Fax 081 252 43 18

Homepage

www.fbv-chur.ch

Email

Geschäftsstelle: fbv@fbv-chur.ch
Krematorium: krematorium@fbv-chur.ch

PROTOKOLL

der Generalversammlung vom Montag, 11. Juni 2018, 17.00 Uhr
im Ratssaal, Hotel Stern in Chur

Anwesend: 25 Mitglieder (inkl. Vorstand und Protokoll)
5 Gäste

Vorsitz: Präsident Wilfried Caviezel

Protokoll: Ralf Eggenberger

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Präsident Caviezel begrüsst alle Mitglieder, Alt-Vorstandsmitglieder, Mitarbeiter im Krematorium sowie die Gäste und verliest die Namen der Mitglieder, welche sich für die diesjährige Versammlung haben entschuldigen lassen.

Die Traktanden wurden zusammen mit den übrigen Unterlagen fristgerecht zugestellt. Sie werden ohne weitere Ergänzungen genehmigt.

2. Protokoll der Generalversammlung 2017: Genehmigung

Es werden keine Änderungen und Ergänzungen am Protokoll gewünscht. Die Generalversammlung beschliesst einstimmig:

Das Protokoll der Generalversammlung 2017 wird genehmigt.

3. Jahresbericht 2017: Genehmigung

Zum Jahresbericht des Präsidenten werden keine Fragen gestellt, daher beschliesst die Generalversammlung einstimmig:

Der Jahresbericht 2017 wird genehmigt.

4. Jahresrechnung 2017 mit Revisionsbericht: Genehmigung

Der Geschäftsführer Hans-Ruedi Eggenberger erläutert die Jahresrechnung, welche eine Zunahme der Flüssigen Mittel um rund CHF 300'000.00 zeigt. Alle Verbindlichkeiten wie auch der Festkredit der GKB wurden restlos beglichen.

Seitens Erträge ist der klar wichtigste Ertrag der aus Kremationstätigkeit. Auf Seite der Ausgaben bildet die Stadt Chur mit der Entschädigung für ihre Arbeitsleistung den grössten Posten. Als neue Position hinzugekommen sind die Erträge aus

recyclierten Wertstoffen, die aus einer neuen Technologie resultieren, welche eine nachhaltigere Wiederverwertung ermöglicht.

Der Gewinn 2017 über CHF 235'706.31 fällt deshalb viel höher als budgetiert aus, weil er bis auf die steuerlich nicht anerkannten pauschalen Rückstellungen Sanierung nicht mehr künstlich niedrig ausgewiesen wird.

Zur Jahresrechnung 2017 werden weiter keine Fragen gestellt, weshalb die Generalversammlung auf Antrag des Präsidenten einstimmig beschliesst:

Die Jahresrechnung 2017 wird genehmigt.

5. Entlastung des Vorstands

Der Präsident beantragt die Décharge für den gesamten Vorstand.

Die Generalversammlung beschliesst einstimmig:

Dem Vorstand wird für das Jahr 2017 die Décharge erteilt.

6. Vertrag Baurechtsverlängerung mit Stadt Chur: Beschlussfassung

Der Präsident kündigt das Geschäft als bislang wichtigstes Geschäft in der Vereinsgeschichte an, da der Entscheid der Versammlung im Prinzip über das Fortbestehen des Vereins entscheidet.

Im Jahresbericht 2017 wurde über die Vorgeschichte und die teils zähen Verhandlungen mit der Stadt berichtet.

Im Endeffekt hat die Versammlung zu entscheiden, ob sie den Vertrag mit der Stadt Chur wie vorliegend akzeptiert, welcher als Knackpunkt den entschädigungslosen Heimfall des Wandgemäldes Giovanni Giacometti vorsieht, welches immerhin einen geschätzten Wert von CHF 450'000.00 aufweist.

In diesem Punkt konnte, bzw. wollte sich der Vorstand nicht mit der Stadt einigen, während ansonsten der Vorstand namentlich bei dem Baurechtszins der Stadt sehr weit entgegen gekommen ist.

Die Argumentation, mit welcher die Stadt die Entschädigung des Heimfalls verweigert, ist in den Augen des Präsidenten nicht nur falsch, sondern auch nicht geltendem Recht entsprechend.

Der Präsident eröffnet die Diskussion über das Geschäft.

Gleich zu Beginn kommen verschiedene Mitglieder, insbesondere Ivo Walnöfer, auf die fortlaufend hohen Gewinne des Vereins zu sprechen und möchten wissen, wieso, bzw. für was diese eigentlich angehäuft werden. Der Präsident antwortet, dass dem Vorstand diese „Problematik“ bewusst ist, und dass bereits darüber diskutiert wurde, ob allenfalls die Tarife gesenkt werden sollen.

Diego Krättli wendet darauf hin ein, dass der Tarif sorgfältig gerechnet wurde und dieser im Schweizer Vergleich im Mittelfeld liegt. Ausserdem ist die Kremation mit rund CHF 500.00 im Hinblick auf alle in einem Todesfall anfallenden Kosten vergleichsweise gering. Er weist darauf hin, dass der Verein bereits seit langem eine nach marktwirtschaftlichen Kriterien geführte Unternehmung und damit gewinnorientiert ist. Eine Senkung des Tarifs lehnt er ab.

Der Präsident entgegnet, dass dem so sei, aber eine Gewinnausschüttung bei einem Verein grundsätzlich nicht möglich ist. Wenn der Grundsatzentscheid zum Baurecht

getroffen ist, kann nebst der Überlegung einer Tarifsenkung auch über eine Umwandlung der Rechtsform diskutiert werden.

In diesem Zusammenhang meldet sich Kurt Bosshard. Er ist der Meinung, dass viele ehemals privat (bzw. kirchlich) geführte Institutionen wie Krankenhäuser im Laufe der Zeit zur öffentlichen Hand übergegangen sind. Er ist der Meinung, dass dies beim FBV ebenfalls geprüft werden müsste, weil er den Betrieb eines Krematoriums als öffentliche Aufgabe versteht. Ebenfalls meldet er im Hinblick auf Gewinnentnahmen ethische Bedenken an, wobei nur der Übergang des Betriebs zur öffentlichen Hand unproblematisch wäre.

Dieser Argumentation widerspricht der Präsident vehement. Im Gegenteil wurde der FBV überhaupt erst gegründet, weil die öffentliche Hand eben keinen Kremationsbetrieb realisieren wollte.

Der Verfasser des Protokolls fragt als Reaktion auf das Votum Bosshard rhetorisch, was denn die ethische Legitimation der Stadt Chur wäre den Betrieb zu übernehmen und diesen 1:1 weiterzuführen, wenn von den rund 1'800 Kremationen im Jahr 2017 lediglich 270 auf Churer entfielen. Somit würde letztlich auch die Stadt Chur das Krematorium über ihren eigentlichen Bedarf hinaus gewinnorientiert betreiben.

In der weiteren Diskussion wird gefragt, ob bei einer Umwandlung auch gemeinnützige Ziele formuliert werden könnten, was der Präsident bejaht. Hingegen kann der Verein heute seinen Gewinn nicht entsprechend verteilen, auch gemeinnützig nicht. Als Option zur Überführung in eine Kapitalgesellschaft sieht der Präsident in der Überführung in eine Genossenschaft.

Er beendet die Diskussion aber dahingehend, dass jetzt zuerst einmal über die Verlängerung des Baurechts entschieden werden muss.

Er fragt deshalb die Generalversammlung, ob diese der Verlängerung des Baurechts im Grundsatz zustimmen will. Die Versammlung beschliesst mit drei Enthaltungen und Null Gegenstimmen.

Der Verlängerung des Baurechts gemäss dem Vertragsentwurf der Stadt Chur wird zugestimmt.

7. Budget 2019: Genehmigung

Der Geschäftsführer Hans-Ruedi Eggenberger erläutert das Budget 2019 (das Budget 2018 wurde an der GV 2017 genehmigt). Neu berücksichtigt worden ist der Baurechtszins, um welchen Betrag ca. die pauschalen Rückstellungen Sanierung reduziert wurden. Ebenfalls neu sind die Pauschalen des Vorstands (CHF 3000.00 pro Mitglied und Jahr) sowie die pauschale Entschädigung des Präsidenten. Ebenfalls neu wird der Gewinn bis auf die pauschalen Rückstellungen Sanierung nicht mehr künstlich tief budgetiert.

Die Generalversammlung beschliesst einstimmig:

Das Budget 2019 wird genehmigt.

8. Wahl der Revisionsstelle: GZ Treuhand AG

Die Versammlung beschliesst einstimmig:

Die GZ Treuhand AG wird für das Jahr 2018 als Revisionsstelle wiedergewählt.

9. Varia

Herr Eggenberger informiert über den weiteren Ablauf des Abends. Der Präsident fragt, ob noch weitere Wortmeldungen gewünscht werden.

- Marco Rettich bittet darum, künftig auf das Auflegen der Jahresrechnung auf den Hellraumprojektor zu verzichten. Diese ist von weiter hinten nicht lesbar und die Jahresrechnung ausserdem im Jahreshüchlein abgedruckt, welches überdies in ausreichender Anzahl im Saal aufliegt.

- Diego Krättli bittet den Vorstand, für die GV 2019 abzuklären und einen Vorschlag zu machen, in was für eine Gesellschaftsform der Verein überführt werden könnte.

Die Generalversammlung wird durch den Präsidenten um 18.00 Uhr beendet.

Protokollführer



Ralf Eggenberger

Jahresbericht des Präsidenten des Feuerbestattungsverein Chur für das Geschäftsjahr 2018

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

Über die Vereins- und Geschäftstätigkeit des Feuerbestattungsverein Chur (FBV Chur) im Jahr 2018 erstatte ich Ihnen hiermit meinen Jahresbericht.

Generalversammlung vom 11.06.2018

Am 11.06.2018 führte der FBV Chur seine jährliche Generalversammlung im Ratsaal des Hotel/Restaurant Sternen in Chur vor 25 Vereinsmitgliedern, worunter Alt-Vorstandsmitglieder Paul Tobler, Hermi Dorn, Kurt Bosshard und Max Rupf und die fünf Gäste Claudia Widmer, Regina Catschegn, Claudia Geser, Ernst Wanner, Sabina Knaus und Andi Schwarz, durch.

Die traktandierten Geschäfte konnten ordnungsgemäss und speditiv behandelt und darüber Beschluss gefasst werden, wobei die nachstehenden Traktanden besonderer Erwähnung verdienen.

- Das Protokoll der Generalversammlung vom 12.06.2017, der Jahresbericht 2017 des Präsidenten und das Betriebsbudget 2019 wurden nach ihrer Vorstellung einstimmig und diskussionslos genehmigt.
- Die Jahresrechnung 2017 schloss bei einem Aufwand von Fr. 781'743.45 und einem Ertrag von Fr. 1'017'449.76 mit einem Jahresgewinn von Fr. 235'706.31. Die flüssigen Mittel beliefen sich per Ende 2017 auf Fr. 1'266'637.57, was einer Steigerung von Fr. 317'140.10 entspricht und womit der Trend der Vorjahre fortgesetzt werden konnte.

- Nach dem Verlesen des Revisionsberichtes genehmigte die Generalversammlung die Jahresrechnung 2017 einstimmig und beschloss ebenso einstimmig, dem Vorstand und dem Geschäftsführer Decharge zu erteilen.
- Als Revisionsstelle wurde sodann die GZ-Treuhand AG einstimmig wieder gewählt.
- Das Budget 2019, welches einen Betriebsgewinn von Fr. 207'750.00 bei einem Ertrag von Fr. 1'001'000.00 und einem Aufwand von Fr. 795'250.00 bei Gebäudeunterhaltskosten von Fr. 100'000.00 und Sanierungsrückstellungen für die Kremationsanlage von Fr. 75'000.00 vorsieht, wurde ebenfalls ohne Gegenstimme genehmigt.

Vereinsstruktur

Der Mitgliederbestand im FBV Chur belief sich per Ende 2018 auf 135 Personen. Im Jahr 2018 sind sodann 6 Mitglieder verstorben. Auch im Jahr 2018 erfolgte keine Neuaufnahme von Vereinsmitgliedern.

Betriebsauslastung 2018

Im Berichtsjahr 2018 führte der FBV Chur 1833 Kremationen durch, womit die Belastungsgrenze der Kremationsanlage im Einschichtbetrieb erreicht ist.

Von den durchgeführten Kremationen entfielen 301 auf Churer Einwohner, 1515 auf auswärtige Schweizer und deren 17 auf fremdländisch Verschiedene.

639 der durchgeführten Kremationen entfielen auf Protestanten, deren 947 auf Katholiken und 247 auf Dissidente.

In Bezug auf die Stadt Chur beträgt das prozentuale Verhältnis von Feuer- zu Erdbestattungen 89 % (Feuerbestattungen) zu 11 % (Erdbestattungen), was im Bereich des Vorjahres liegt.

Administration

Der Vorstand des FBV Chur versammelte sich zu insgesamt drei Vorstandssitzungen und behandelte dabei 23 Geschäfte. Ein zusätzliches Geschäft wurde mittels Zirkulationsbeschluss abgewickelt. Die Geschäftslast blieb damit im Rahmen des Vorjahres.

Im Folgenden die Schwerpunkte der Geschäfte im Jahr 2018:

- Am 21.11.2018 konnte nach mehrjährigen intensiven Verhandlungen mit der Stadt Chur und nachdem die Generalversammlung am 11.06.2018 dem vom Vorstand ausgehandelten Vertragsentwurf zugestimmt hatte der im Jahr 2019 auslaufende Baurechtsvertrag, der neu eine 60-jährige Baurechtsverlängerung mit Option auf eine Verlängerung von weiteren 20 Jahren vorsieht, öffentlich beurkundet und im Grundbuch eingetragen werden. Ab Unterzeichnung und Eintragung des Baurechtsvertrages im Grundbuch wird ein jährlicher Baurechtszins von Fr. 70'000.00 an die Stadt Chur zur Zahlung fällig. Damit konnte die Grundlage zum Fortbestand des FBV Chur um weitere 80 Jahre geschaffen werden.
- Wegen der Ungewissheit zur Frage, ob das Baurecht verlängert werden könne oder nicht, hatte der Vorstand bereits im Jahr 2016 einen Investitionsstopp für Gebäudesanierungen und Unterhalt bei fehlender zwingender Notwendigkeit zur Aufrechterhaltung des Betriebes beschlossen. Dadurch ist ein erheblicher Investitionsstau entstanden, der nun mit den vereinnahmten Überschüssen der letzten Jahre beseitigt werden muss. Insbesondere besteht erheblicher Investitionsbedarf in folgenden Bereichen:
 - Austausch respektive Ersatz der mit asbesthaltigen Poschiavo-Serpentin-Nischenplatten ausgestatteten Urnennischen und Rückbau der nicht mehr benötigten Urnennischen. Der Investitionsbedarf beträgt hier rund Fr. 120'000.00.

- Ersatz der Bestuhlung in der Kapelle, Sanierung der Kapellentüre, Auffrischung des Wandgemäldes sowie Sanierung der Sitzbank am Katafalk.

Diese Arbeiten hat der Vorstand nun in Angriff genommen und zunächst durch den Architekten Pablo Horvath eine Projektstudie mit Sanierungskonzept in Auftrag gegeben, um ein einheitliches Erscheinungsbild nach der Sanierung erreichen zu können. Die Projektstudie ist derzeit in Arbeit. Zu rechnen ist auch hier mit Kosten von einigen Fr. 100'000.00, die ebenfalls aus den in den letzten Jahren geäufteten Gewinnen zu finanzieren sind.

- Im Jahr 2018 wurde die eidgenössische Zivilstandverordnung revidiert und in Kraft gesetzt. Die Idee des Gesetzgebers, die hinter dieser Revision stand, war unter anderem die Vereinfachung der betreffenden Regelung. Effektiv eingetreten ist das Gegenteil, und zwar insbesondere dadurch, dass die Kompetenz der Kantone zum Erlass der jeweils zugehörigen kantonalen Zivilstandverordnung und Regelung der Zuständigkeit namentlich auch im Todesfall (Freigabe von Leichen, Todesmeldungen etc.) erhalten blieb, sodass der Kompetenzdschungel beibehalten respektive verschärft wurde und bei den Bestattern zu erheblichen Unsicherheiten geführt hat.

Weil auch die Kremation von Verstorbenen der angrenzenden Kantone zur Stammaufgabe des FBV Chur gehört, ist diesbezüglich die Verunsicherung derzeit gross. Verstärkt wird diese noch einmal dadurch, dass der FBV Chur insbesondere auch die Kremation von Verstorbenen aus dem nahegelegenen Fürstentum Lichtenstein durchführt und damit auch die diesbezüglichen Regelwerke der internationalen Übereinkommen zu beachten hat.

Um diese Unsicherheit zu beseitigen, ist derzeit der Unterzeichnete damit beschäftigt, die Schulungsunterlagen für die Bestatter aus dem Jahre 2009 zu überarbeiten an die geltende Gesetzgebung anzupassen, worauf die Beschulung der Bestatter erfolgen wird.

Danksagung

Den Jahresbericht 2018 schliesse ich mit der Ausrichtung von Dank. Gedankt wird allen Mitwirkenden, die durch ihren Einsatz dazu beigetragen haben, dass der FBV Chur auch im Geschäftsjahr 2018 gedeihen konnte. Besonderer Dank gebührt sämtlichen Vorstandsmitgliedern, welche für ihre aufwändigen Leistungen lediglich ein bescheidenes Entgelt erhalten.

Dank auszurichten ist auch der Stadt Chur als Vertragspartnerin des FBV Chur und insbesondere Urs Tischhauser, Vorstandsmitglied, Bindeglied und Schnittstelle zwischen FBV Chur und Stadt Chur. Ebenfalls Dank gebührt den involvierten Mitarbeitern der Stadt Chur vor Ort und der Geschäftsstelle, welche die laufenden Geschäfte auch im Jahr 2018 zuverlässig und speditiv erledigt haben.

Chur, den 24. April 2019



.....

Präsident FBV Chur

RA lic. iur. utr. Wilfried Caviezel

BILANZ	31.12.2018	31.12.2017
AKTIVEN	CHF	CHF
Flüssige Mittel	1'707'046.47	1'266'637.57
Debitoren	111'431.80	123'249.70
./. Delkredere	-6'400.00	-6'400.00
Guthaben Verrechnungssteuer	0.00	0.00
Vorräte Urnen/Verpackungen	1'216.80	1'428.20
Transitorische Aktiven	324.40	0.00
Total Umlaufvermögen	1'813'619.47	1'384'915.47
Immobilien, Mobilien, Maschinen, EDV	4.00	4.00
Nischenanlage, Orgel, Aschenaufbereitung	3.00	3.00
Baukosten Ofenneubau u. Rauchgasreinigung 2010-2011	2'367'501.60	2'367'501.60
./. Wertberichtigung Baukosten Ofenneubau	-2'367'500.60	-2'367'500.60
	1.00	1.00
Total Anlagevermögen	8.00	8.00
Total AKTIVEN	1'813'627.47	1'384'923.47
PASSIVEN		
Kreditoren	192'592.47	75'185.48
Vorauszahlungen Nischenpflege	100'378.25	108'552.22
Rückstellung Sanierung	560'000.00	560'000.00
Transitorische Passiven	2'600.00	66'200.00
Total Fremdkapital	855'570.72	809'937.70
Vereinsvermögen	574'985.77	339'279.46
Jahresgewinn	383'070.98	235'706.31
Total Eigenkapital	958'056.75	574'985.77
Total PASSIVEN	1'813'627.47	1'384'923.47

Feuerbestattungsverein
7000 Chur

	2017	2018	Budget 2018	Budget 2019	Budget 2020	ERFOLGSRÉCHNUNG
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	
ERTRAG	903'569.90	942'363.10	836'000.00	910'000.00	925'000.00	
Kremationen inkl. Urnen	19'960.00	20'850.00	15'000.00	20'000.00	20'400.00	
Orgelspiele	2'808.00	1'672.50	1'000.00	1'000.00	1'000.00	
Nischenmiete	19'320.51	22'446.62	10'000.00	10'000.00	20'900.00	
Nischenpflege	11'634.00	13'850.00	10'000.00	10'000.00	12'000.00	
Abdankungskapelle	26'325.90	27'545.85	20'000.00	20'000.00	26'900.00	
Urnenversand und Porti	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Mitgliederbeiträge	32'533.25	42'119.60	0.00	30'000.00	37'300.00	
Einnahmen aus rezyklierten Wertstoffen	1'110.55	0.00	0.00	0.00	0.00	
Ausserordentlicher Ertrag	187.65	187.70	0.00	0.00	0.00	
Zinsen						
Total ERTRAG	1'017'449.76	1'071'035.37	892'000.00	1'001'000.00	1'043'500.00	

ERFOLGSRECHNUNG	Budget 2020	Budget 2019	Budget 2018	2018	2017
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
AUFWAND					
Stadt Chur, Arbeitsleistungen	209'000.00	220'000.00	200'000.00	205'216.92	211'279.27
Kremationen in Davos	7'100.00	0.00	0.00	14'260.10	0.00
Verbrauchsmaterial / Nischenpflege / Urnen etc.	12'000.00	15'000.00	15'000.00	12'073.00	11'973.15
Löhne Organistinnen inkl. Sozialleistungen	15'500.00	17'000.00	17'000.00	15'490.95	15'522.75
Spesen Organistinnen	3'200.00	4'000.00	4'000.00	3'186.00	3'138.10
Geschäftsstelle	105'150.00	105'000.00	105'000.00	105'000.00	105'000.00
Aufwand Präsident	15'000.00	15'000.00	15'000.00	7'363.35	9'171.00
Aufwand Vorstand	12'000.00	12'000.00	5'000.00	3'200.00	4'000.00
Revision	3'500.00	2'600.00	2'600.00	2'350.00	2'540.00
Rechnung Stadt Chur Unterhalt gem. Baurecht	13'000.00	0.00	1'500.00	11'366.35	0.00
URE Bauten / Ofen / Nischen / EDV	103'000.00	100'000.00	75'000.00	119'487.50	86'037.25
Umgestaltung "Neue Anlage" (Nischen)	120'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Neuanschaffung Aschenmühle	50'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Kreditzinsen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Baurechtszins	70'000.00	70'000.00	0.00	0.00	2'590.00
Rückstellungen Sanierung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Kapellensanierung 1. Etappe	120'000.00	75'000.00	150'000.00	7'777.80	150'000.00
Sachversicherungen	7'400.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Energiekosten	78'000.00	7'500.00	7'500.00	7'394.05	68'19.85
Betriebsaufwand Krematorium (Porti Urnenversand, Telefon, Büromaterial)	17'900.00	77'000.00	77'000.00	81'821.26	73'429.16
Pauschalspesen Geschäftsstelle (Porti, Kopien, Telefon)	3'150.00	15'000.00	15'000.00	15'738.41	19'947.52
Übriger Aufwand / Bankspesen / Aufwand GV	11'400.00	3'150.00	3'150.00	3'150.00	3'150.00
Steuern	15'000.00	11'000.00	11'000.00	11'370.20	11'428.90
Total AUFWAND	991'300.00	795'250.00	751'750.00	687'964.39	781'743.45
Total ERFTRAG	1'043'500.00	1'001'000.00	892'000.00	1'071'035.37	1'017'449.76
GEWINN	52'200.00	205'750.00	140'250.00	383'070.98	235'706.31

An die
Mitgliederversammlung des
Feuerbestattungsvereins Chur
7002 Chur

Chur, 26. April 2019


Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Feuerbestattungsvereins Chur für das am **31. Dezember 2018** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlausagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Freundliche Grüsse
GZ Treuhand AG
Treuhand- und Revisionsbüro


Marco Grünenfelder
Treuhandler mit eidg. Fachausweis
leitender Revisor
zugelassener Revisor


Marc Hassler
zugelassener Revisor

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung)

STATISTIK

Mitgliederbewegung

Bestand 01.01.2018	141
Eintritte 2018	+ 0
gestorben / ausgetreten 2018	- 6
Bestand 31.12.2018	135

Abdankungen im Krematorium 2018 2017

Churer Einwohner	21	14
Auswärtige	25	23
Total	46	37

Orgelspiele im Krematorium 2018 2017

Churer Einwohner	19	9
Auswärtige	13	9
Total	32	18

Orgelspiele Daleu etc. 2018 2017

Churer Einwohner	47	55
Auswärtige	2	8
Total	49	63

Kremationen 2018 2017 2018 2017

Churer Einwohner	301	270		
Auswärtige	1515	1500		
Ausländer	17	14		
Protestanten			639	658
Katholiken			947	939
Dissidente			247	187
Total	1833	1784	1833	1784

Verhältnis Erdbestattungen zu Kremationen in der Stadt Chur

	2018	%	2017	%
Erdbestattungen	39	11	30	10
Kremationen	301	89	270	90
Total	340	100	300	100

FEUERBESTATTUNGS-VEREIN

CHUR

TARIFE

per 01.01.2018

	CHF
Kremation:	
- Urne Standard	602.30
- Urne mit Fries	612.30
- Urne Privat	548.45
Kremation inkl. Kinderurne	199.45
Kremation Kind ohne Urne	145.60
Benützung der Abdankungskapelle	277.00 a)
Abdankungen für Auswärtige durch reformierten Churer Pfarrer	259.30
Orgelspiel:	
- Organistin	290.00 b)
- Nur Orgelbenützung	50.00
Urnenverpackung und -versand in CH und FL (zzgl. Porto gemäss gültigem Posttarif)	72.80
Urnenverpackung und -versand ins Ausland (zzgl. Porto gemäss gültigem Posttarif)	85.75
Persönliche Aushändigung der Urne	34.90
Nischenmiete für 20 Jahre	730.00 c)
- Inkl. Miete der Nischenplatte ohne Beschriftung	
- Inkl. Blumenbehältermiete	
Nischenbepflanzung pro Jahr	199.45
Nischenbepflanzung für 20 Jahre, Vorauszahlung	3'191.10
Provisorische Einstellnische pro Jahr	50.00
Tarife Stadt Chur	
Benützung der Aufbahrungskabine im Krematorium	161.55 a)
Beisetzung im Gemeinschaftsgrab Friedhof Totengut	387.70 a)
Grabplatzgebühr Gemeinschaftsgrab Friedhof Totengut	750.00 a)

- a) Für Churer Einwohner werden diese Kosten von der Stadt übernommen
b) Für Angehörige der Evang. bzw. Kath. Kirchgemeinde Chur wird das Orgelspiel jeweils von der Kirchgemeinde übernommen
c) Für Churer Einwohner wird nur die Nischenmiete (CHF 540.00) von der Stadt übernommen

alle Preise inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer
ausgenommen Benützung Abdankungskapelle, Orgelspiel, Nischenmiete und Grabplatzgebühr Gemeinschaftsgrab